

**Niederschrift
zur Sitzung des Umweltausschusses der Gemeinde Appen
(öffentlich)**

Sitzungstermin: Donnerstag, den 09.03.2023

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:50 Uhr

Ort, Raum: Bürgerhaus Appen (Grootdeel), Hauptstraße 79,
25482 Appen

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Hans-Peter
Lütje CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Simon Brusch CDU

Herr Jürgen Koopmann CDU

Herr Hartmut Löttsch SPD

Herr Nils Meins SPD

Herr Christian Möhle WGA

Herr Jürgen Osterhoff FDP

Herr Alexander Sprick FDP

Vorsitzender

Für Nils Carstens

Außerdem anwesend

Herr Dr. Rolf Bergmann Vertreter
Seniorenbeirat

Protokollführer/-in

Herr M. Müller

10 Bürger

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Nils Carstens WGA

stv. Vorsitzender

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 24.02.2023 einberufen. Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 5 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird beschlossen.
Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht des Bürgermeisters und Anfragen
3. Bericht der Arbeitsgruppe Klimakreis
4. Heizungsanlage im Bürgerhaus und in der Sporthalle

Protokoll:

zu 1 Einwohnerfragestunde

Fr. Dr. Bergmann beklagt, dass es in der Gemeinde Probleme mit Verwahrlosung von Grundstücken gibt. Hierzu legt sie dem Ausschuss Fotos vor.

Weiter sei das Personal im Amt Moorrege seit dem Umzug nach Heist so gut wie nicht erreichbar. Man brauche immer einen Termin und das Haus wäre immer Verschlussen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Terminvergabe ist derzeit nur im Bereich des Ordnungsamtes / Einwohnermeldeamtes eingerichtet. Sofern nicht alle Termine vergeben sind, kann auch vor Ort ein Termin am selben Tag vereinbart werden. Das Amt Geest und Marsch Südholstein ist nicht ständig geschlossen, sondern während der Öffnungszeiten immer betretbar. Mittwochs ist das Amt jedoch geschlossen.

Fr. Dr. Bergmann fragt warum das Gelände für Windenergie aufgehoben wurde und welche alternativen Gelände es gibt.

Die Zulässigkeit solcher Vorhaben richtet sich nach der Landesplanung und Regionalplanung. Dort werden Vorranggebiete dargestellt. Außerhalb der dargestellten Vorranggebiete sind solche Vorhaben i.d.R. nicht genehmigungsfähig.

Es wird ferner von einem Bürger die Frage nach der kommunalen Energieplanung in Appen gestellt und gefragt, ob es hierzu ein Konzept gibt.

zu 2 Bericht des Bürgermeisters und Anfragen

Herr Lütje bestätigt, die von Fr. Dr. Bergmann genannten Verwahrlosungen am Ziegeleiweg. Das Ordnungsamt wird hierzu eingeschaltet, es handelt sich bei Gelände jedoch um Privatbesitz.

Es haben sich über 150 Personen zum sauberen Samstag angemeldet.

Photovoltaikanlagen auf Freiflächen sind baurechtlich nur entlang eines Korridors von 200 m entlang von Autobahnen und Schienen privilegiert zulässig. Auf anderen Flächen insbesondere im regionalen Grünzug oder im Landschaftsschutzgebiet wird die Errichtung solcher Anlagen schwierig. Unabhängig davon sollte trotzdem nach geeigneten Flächen gesucht werden und diese dann entsprechend vorgeschlagen werden.

In der Hauptstraße wurde wegen der Straßenschäden bis zum 31.12.2023 Tempo 30 angeordnet. Seit gestern ist dort ein Blitzer aufgestellt. Dies wird kritisiert.

Wegen eines Hangrutsches sind mehrere Stellen an der Kita sanierungsbedürftig. Die Kosten belaufen sich vermutlich auf ca. 50.000,- €, es müssen jedoch noch weitere Angebote eingeholt werden.

Die Bankette am Almtweg ist sehr gefährlich. Es ist dort bereits eine Bake umgefahren worden. Ein Angebot für die Befestigung mit Gittersteinen liegt bereits vor.

Herr Lütje wird eine Mail an die Fraktionen schicken. Am 25.03.2023 um 10:00 Uhr soll die Fläche am Heideweg bepflanzt werden. Die Fraktionen werden um zahlreiches Erscheinen gebeten.

zu 3 Bericht der Arbeitsgruppe Klimakreis

Die Verhandlungen mit dem Kreis Pinneberg sind schwierig.

- Für Photovoltaikanlagen hat der Kreis Pinneberg den Grundsatz, dass zunächst Dachflächen und bereits versiegelte Flächen wie Parkplätze zu nutzen sind, bevor Freiflächenphotovoltaikanlagen in der freien Landschaft errichtet werden. Es wurde bereits beschlossen, dass eine Photovoltaikanlage auf dem Dach der Schule errichtet werden soll. Das Amt sucht derzeit in den Unterlagen nach der Statik, damit berechnet werden kann, ob auf

dem Schuldach eine Anlage errichtet werden kann. Fördermittel sind bereits beantragt worden.

- Auf der Waldfläche im Heideweg sollten im März Bäume gepflanzt werden. Hier hat es scheinbar ein Kommunikationsproblem gegeben, sodass bisher keine Bäume gepflanzt wurden.

zu 4 Heizungsanlage im Bürgerhaus und in der Sporthalle

Die Heizung der Sporthalle und des Bürgerhauses müssen erneuert werden. Hierfür wird ein Fachplaner benötigt, der die Möglichkeiten des Ersatzes der Heizungen ermittelt.

Der Fachplaner soll zur nächsten Sitzung des Ausschusses eingeladen werden und mit der Arbeit beginnen, die Klimaschutzmanagerin des Amtes sollte in den Vorgang eingebunden werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zur nächsten Sitzung des Ausschusses einen Fachplaner einzuladen, der die Möglichkeiten des Ersatzes der Heizungen der Sporthalle und des Bürgerhauses ermittelt.

Die Klimaschutzmanagerin des Amtes soll in das Verfahren eingebunden werden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 11.04.2023

Gez. (Jürgen Koopmann)
Vorsitzender

Gez. (M. Müller)
Protokollführer